

Ps 6,4

Mit dem als Frage formulierten vierten Vers "sed tu Domine, usquequo?" ("Du aber, HERR - wie lange noch?") kommt das Flehen des Klagepsalms 6, in dem sich der Beter direkt an Gott wendet, zu einem ersten Höhepunkt. Der Leidgeprüfte, der vor Kummer fast umkommt, klagt Gott, den er hinter allem Erlebten erkennt, an. Erst in den Versen 9 bis 11 des Psalms erfährt er die Nähe Gottes, der seine Gebet erhört. Der Psalm ist Bestandteil der Komplet an Montagen.

Quellen:

Ps 6,4, in: Die Bibel [Einheitsübersetzung 2016], in: www.bibleserver.com (Letzter Zugriff am: 07.11.2018).

Literatur:

LANNER, Alois, Deutsches Laienbrevier. Psalmen, Hymnen und Gebete, Freiburg im Breisgau 1923, S. 76 f.

Empfohlene Zitierweise:

Ps 6,4, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1199, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1199. Letzter Zugriff am: 18.05.2024.